

Presseinformation

OSTLICHT CAMERA AND PHOTO AUCTION

Wien, 21. November 2025

Zwei Auktionen – ein Tag voller Fotogeschichte

Am **21. November 2025** lädt **OstLicht** in Wien zu einem außergewöhnlichen Doppelereignis:

Die **OstLicht-Kamera-** und **Fotoauktion** präsentieren gemeinsam ein Panorama von mehr als **175 Jahren Fotografiengeschichte** – von den frühesten Daguerreotypie-Kameras bis zu künstlerischen Meisterwerken des 20. Jahrhunderts.

Leidenschaft für Technik und Geschichte – Die Leica-Sammlung

Im Mittelpunkt der Kameraauktion steht eine herausragende **Leica-Sammlung**, die in den 1990er-Jahren aufgebaut wurde und durch ihren hohen Originalitätsgrad und exzellenten Erhaltungszustand besticht. Sie umfasst **Leitz-Kameras, Objektive, Zubehör und Literatur**, vielfach in nahezu neuwertiger Erhaltung.

Diese Sammlung überzeugt nicht durch hohe Schätzpreise, sondern durch die **spürbare Liebe eines Sammlers zu seinen Objekten** – eine Haltung, die sich auch im Katalog widerspiegelt. Viele Lose starten bereits ab **200 Euro** und bieten damit allen Sammlern und Sammlerinnen die Möglichkeit, Teile der Leica-Geschichte zu erwerben. Ergänzt wird die Auktion durch ein breites Spektrum seltener und historisch bedeutender Kameras verschiedener Hersteller und Epochen – ein faszinierender Überblick über die technische Entwicklung der Fotografie seit ihren Anfängen.

Ein Meilenstein der Fotogeschichte – Charles Chevalier Daguerreotype Camera, 1841/1842

Ein Höhepunkt der Auktion ist **Lot 258**, eine **¼-Platten-Daguerreotypie-Schiebekasten-Kamera** aus der Werkstatt von **Charles Chevalier (1804–1859)**, dem Pariser Optiker, der für **Niépce** und **Daguerre** die ersten Objektive fertigte.

Die Kamera trägt die ovale Prägung „Maison CHARLES CHEVALIER Ingénieur Palais Royal 158, Fondée en 1767, MÉDAILLE D'OR 1834“ – ein Kennzeichen, das sie als eine der **wenigen authentisch erhaltenen Kameras** ausweist. Sie ist in **vollständig originalelem Zustand**, mit passendem **Chevalier-Objektiv, Messingdeckel, Mattscheibenadapter und Daguerreotypie-Kassette**.

Nur **wenige Chevalier-Kameras** mit dieser Prägung sind weltweit bekannt, darunter Exemplare im **Musée Nicéphore Niépce** (Chalon-sur-Saône), im **Musée Français de la Photographie** (Bièvres) und im Deutschen Museum (München).

Dieses außergewöhnliche Instrument zählt zu den **bedeutendsten noch in Privatbesitz befindlichen Chevalier-Kameras** – ein Schlüsselobjekt der Frühzeit der Fotografie und ein Symbol für das Engagement der **OstLicht Camera Auctions**, fotografisches Kulturerbe auf höchstem Niveau wiederzuentdecken und zu bewahren.

Die OstLicht-Fotoauktion – Meisterwerke von 1850 bis heute

Am selben Tag präsentiert die **Fotoauktion** mehr als **200 Lose**, die einen eindrucksvollen Überblick über die Geschichte der Fotokunst seit **1850** geben. Neben Ikonen der Frühzeit werden **fotohistorisch bedeutende, journalistische und künstlerische Werke** angeboten – von frühen Vintage Prints bis zu Klassikern des 20. Jahrhunderts und zeitgenössischen Positionen.

Das herausragende Highlight ist „**Julia Jackson**“ von **Julia Margaret Cameron (1815–1879) aus 1867** – eines der berühmtesten Porträts der viktorianischen Epoche. Camerons Nichte Julia Jackson (1846–1895), später Mutter von **Virginia Woolf**, verkörpert darin das **präraffaelitische Ideal weiblicher Schönheit**. In dieser Aufnahme, entstanden kurz vor Jacksons erster Ehe, zeigt Cameron eine berührende Mischung aus Verletzlichkeit, Würde und innerer Stärke.

Camerons bewusste **Unschärfe**, die fein modulierte **Lichtführung** und ihr Gespür für emotionale Tiefe machten sie zu einer der ersten Fotografinnen, die das Medium als **künstlerischen Ausdruck** begriff. Abzüge mit ihrer **handschriftlichen Signatur** und dem **Blindstempel der Londoner Galerie Colnaghi** sind heute äußerst selten.

Viele Werke der Auktion starten bereits ab **600 Euro** und bieten sowohl Sammler und Sammlerinnen als auch Neueinsteigern die Möglichkeit, in die Welt der klassischen und modernen Fotografie einzutreten.

Die Kameraauktion startet um 11 Uhr (MEZ), die Fotoauktion um 17 Uhr (MEZ) in der Fotogalerie OstLicht.

OstLicht Auction

Freitag, 21. November 2025

Live in der
Galerie OstLicht
Absberggasse 27
1100 Wien

oder online auf
ostlicht-auction.com/

Pressekontakt

Matthias K. Heschl
What 1f. Communications
+43 699 144 22 578
presse@ostlicht-auction.com